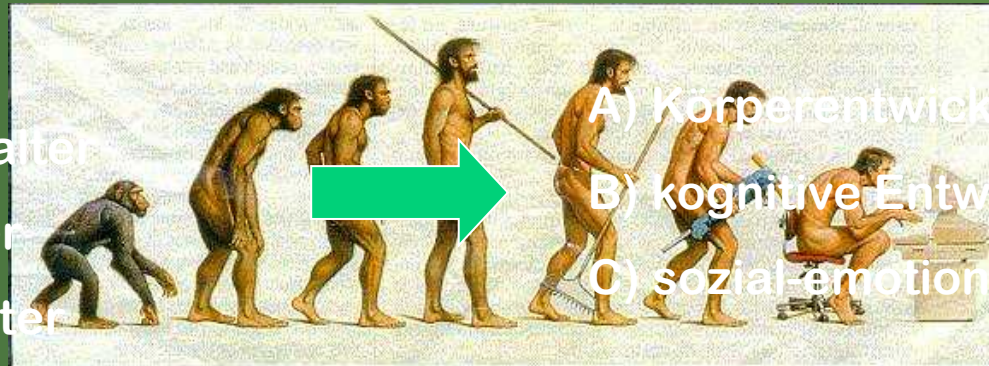


Eine kurze Einführung in die Entwicklungspsychologie

- Kleinkind
- Vorschulalter
- Schulalter
- Jugendalter



A) Körperentwicklung

B) kognitive Entwicklung

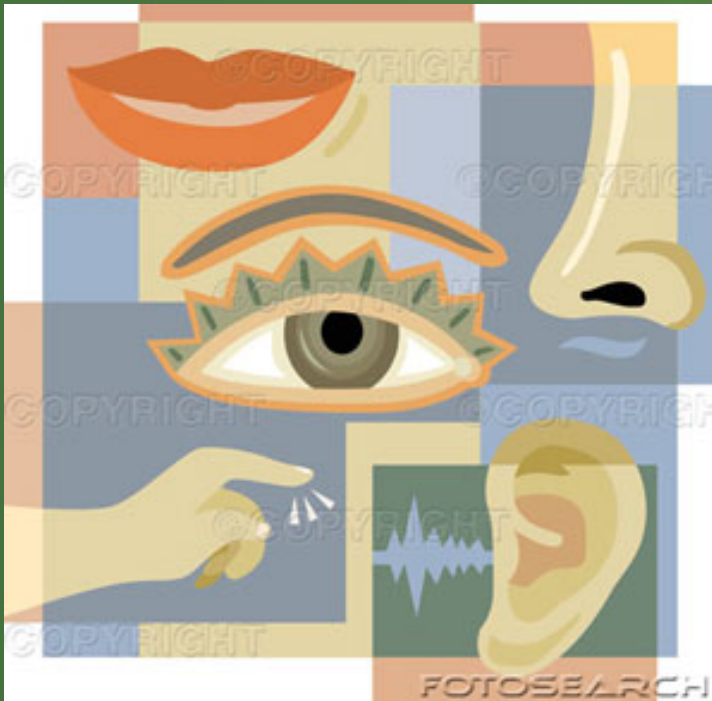
C) sozial-emotionale Entwicklung

[Quelle: <http://www.geocities.com/Pipeline/8331/evolut.jpg>]

Gestalterische Zusammenfassung: Jacqueline Binsack



A



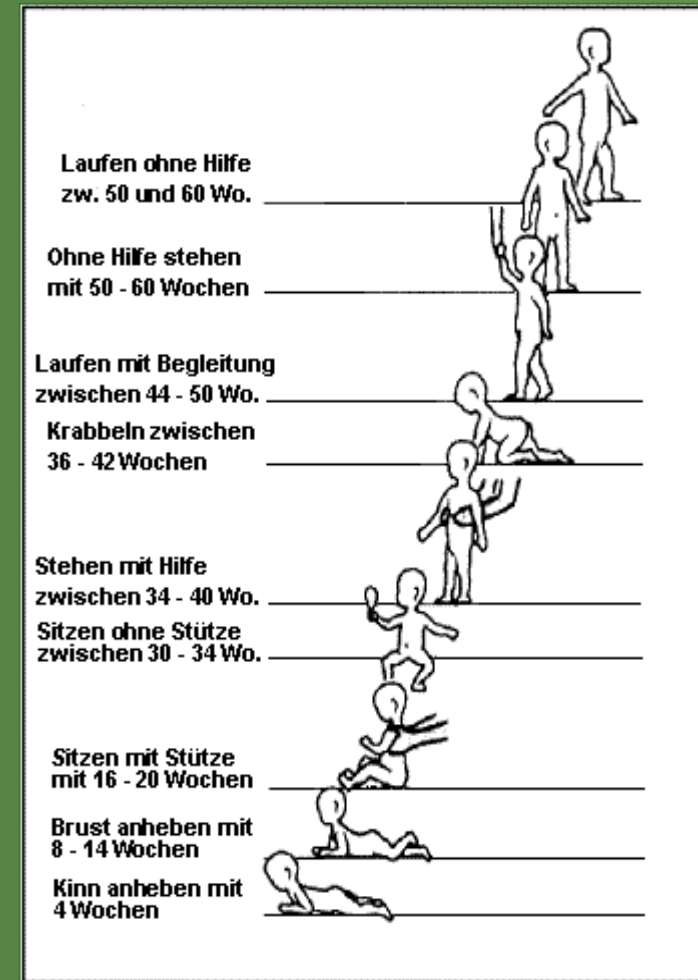
Besondere Aspekte des
Neugeborenen: Die 5 Sinne

- Sehen
- Hören
- Geruchssinn
- Geschmacksinn
- Berührungssinn



A

Weiterer besonderer Aspekt: Die motorische Entwicklung





Das Kleinkind

B

Die Sprache: Schwerpunkt der kindlichen Lernfähigkeit
Im Vorschulalter



Sprache oder Denken
Was kommt zuerst?



Das Kleinkind

C



Sinn des Spiels:



- angeborene Verhaltensweisen einüben
- Erfahrungen sammeln
- Handlungsabläufe erlernen
- Durch Nachahmen soziale und sprachliche Fähigkeiten erwerben





Kind im Vorschulalter

A



Beispiel Entwicklung der Feinmotorik:

Die Kinderzeichnung

Funktionales Stadium (Kritzeln)

Symbolstadium (Strich und Kreis)

Merkschaffendes Zeichen (nach Plan und für den Betrachter erkennbar)



Kind im Vorschulalter

C



Der Kindergarten:

Für viele Kinder mit gravierenden Wendepunkten, auf welchen sie ihre sozialen Fähigkeiten ausbauen werden

Entwicklung im Schulalter



A

Besonderer Aspekt: Schulreife

B



C



Das schulreife Kind gewinnt immer mehr Fähigkeiten und Sicherheit in Bezug auf

- **grössere Selbständigkeit und Distanz vom Eigenerleben**
- **Realistischere Verarbeitung der Wahrnehmungen**
- **grössere Komplexität des Problemlösens**
- **Verstärkte Strukturierung und Planung**
- **zunehmende Bedeutung der Sprache und Abstraktionsfähigkeit (gedankliche Vorwegnahme)**

- **Steigerung der Gedächtnisleistung**
- **Erwerb der Mengenkonzanz**
- **korrekte theoretische Schlussfolgerungen**
(wenn x grösser ist als y und y grösser ist als z , dann ist z kleiner als x)
- **Kritikfähigkeit (auch gegenüber den Eltern und anderen Autoritätspersonen)**
- **Abgrenzung und Identitätssicherheit**

Entwicklung im Schulalter



A

7. bis zum 12. Schuljahr



Proportionen ändern sich
„Schulkindform“

Verbesserung der motorischen
Leistung (auch übungsabhängig)

Zunahme der Körperkraft

Ausprägung der
Geschlechtsunterschiede

Entwicklung im Schulalter



B

Entwicklung äussert sich:

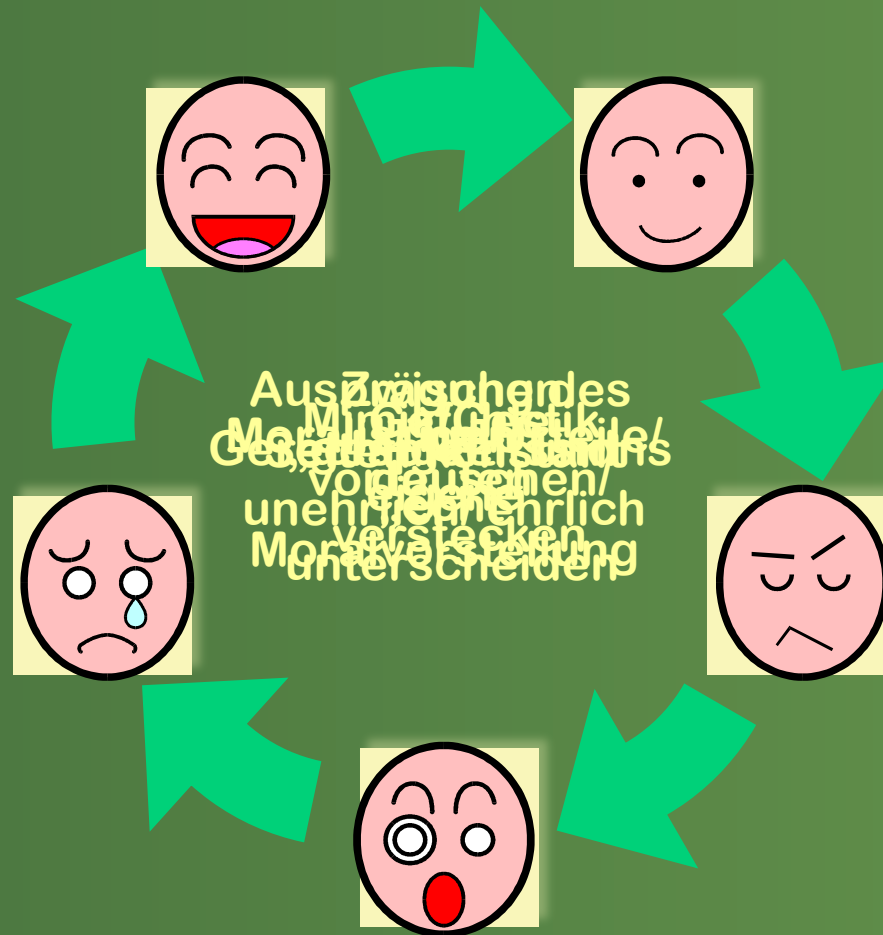
- im Ausdruck
 - im logischen Denken
 - in der Abstraktionsfähigkeit
 - in der Konzentration

Entwicklung im Schulalter



C

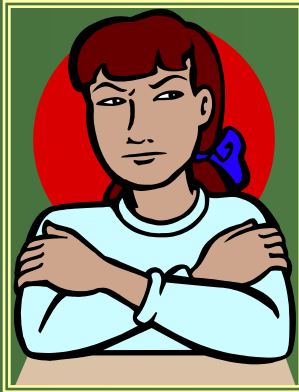
emotional



Entwicklung im Schulalter



sozial



Jugendalter



13. bis 20. Altersjahr

A



- Wachstumsschub
- Unsicherheiten in der Motorik (Ungeschicklichkeit)
- biologische Reifeprozesse



Jugendalter



B

Schlüsse ziehen, interpretieren und Hypothesen entwickeln



Jugendalter



C

Akzeptieren der eigenen körperlichen Erscheinung



Aneignen der männlichen bzw. weiblichen Rolle



Emotionale Ablösung von den Eltern



Jugendalter



C

Aufbau neuer und reiferer Beziehungen zu Altersgenossen beider Geschlechter



Aufnahme intimer Beziehungen zu einem Partner oder Partnerin



Jugendalter



C

Vorbereitung auf die berufliche Laufbahn und Entwicklung von Zukunftsperspektiven



**Übernahme der sozialen Rolle des Erwachsenen
→ sich für das Gemeinwohl engagieren**



Jugendalter



C



Aufbau eines eigenen Wertesystems



Entwicklung einer eigenen Identität

Ich danke für die Aufmerksamkeit

